

Reparaturblatt



Dichtung (108414PA002) und Simmerring (108414BP005) austauschen

Vor allem bei älteren Spritzputzmaschinen kann es nach einiger Zeit zu Materialverfärbungen kommen. Das Material bekommt dann eine graue Farbe, weil das Material mit Fett aus dem Reduktionsgetriebe in Berührung kommt. Es ist dann zu empfehlen sowohl die Dichtung als auch den Simmerring auszutauschen.

Schritt 1



Benötigtes Werkzeug, Teil 1.



Benötigtes Werkzeug, Teil 2.



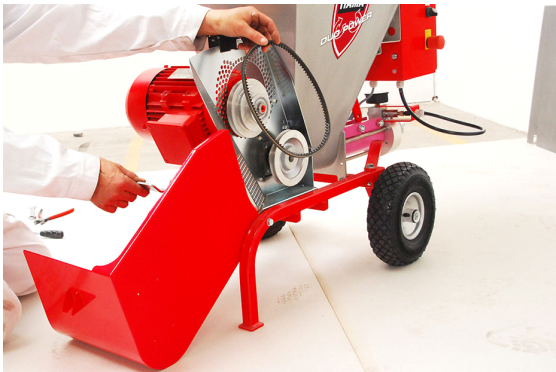
Benötigtes Werkzeug, Teil 3.

Schritt 2



Öffnen Sie die Motorhaube der Maschine.

Schritt 3

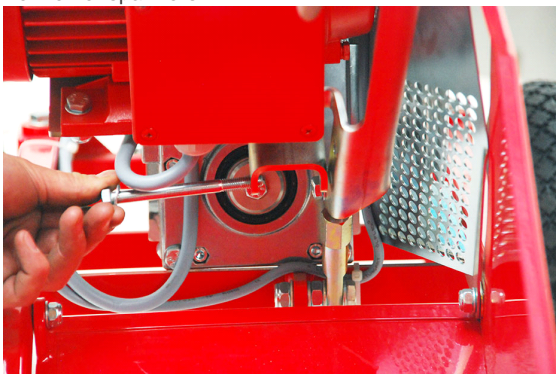


Entfernen Sie den Keilriemen (108414BP002) von den Riemenscheiben. Bewegen Sie dazu die Riemenscheiben aufeinander zu, indem Sie den Hebel nach unten bewegen.

Schritt 4



Lösen Sie die Schraube am Hebel des Keilriemenspanners.



Entfernen Sie die Schraube.

Schritt 5



Lösen Sie die Schraube und Mutter der Motorbodenplatte und entfernen Sie diese.



Entfernen Sie anschließend den Motor und die Motorbodenplatte von der Maschine.

Schritt 6



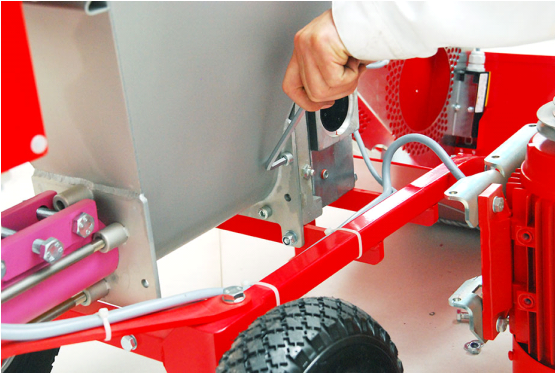
Lösen Sie die Schraube der Riemenscheibenabdeckung. Bewegen Sie die Riemenscheibenabdeckung anschließend nach unten.

Schritt 7

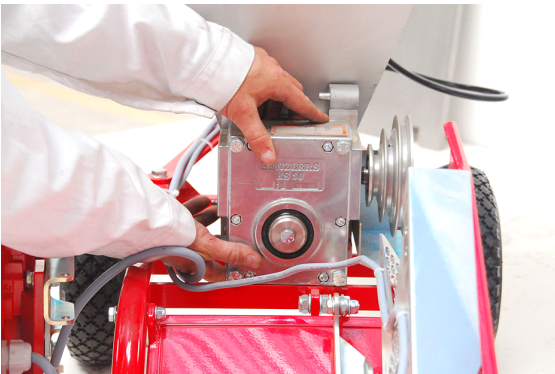


Lösen Sie die Schraube der unteren Abdeckung ebenfalls.

Schritt 8

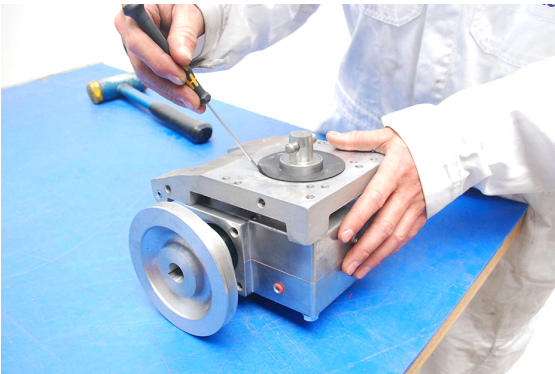


Lösen Sie die vier Innensechskantschrauben mit denen das Untersetzungsgetriebe am Edelstahlbehälter befestigt ist. Das sind an beiden Seiten jeweils zwei Innensechskantschrauben.



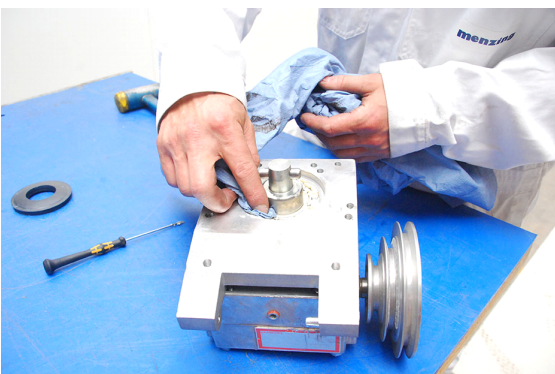
Entfernen Sie anschließend das Untersetzungsgetriebe (108412BP014) von der Maschine.

Schritt 9



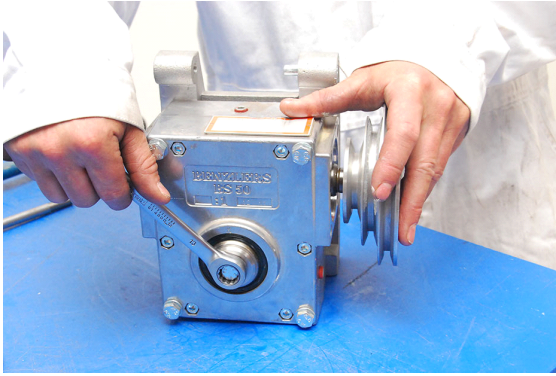
Legen Sie das Untersetzungsgetriebe mit der Seite, an der sich die Dichtungsscheibe (108414PA002) befindet, nach oben auf eine Werkbank. Entfernen Sie nun die Dichtungsscheibe mit einem kleinen Schraubenzieher.

Schritt 10

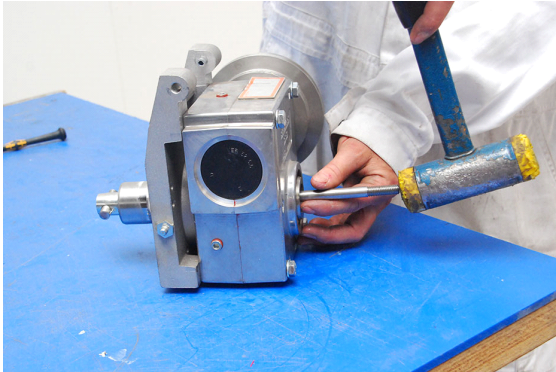


Reinigen Sie die Stelle im Untersetzungsgetriebe, an der die Dichtungsscheibe (108414PA002) eingebaut war, gründlich.

Schritt 11

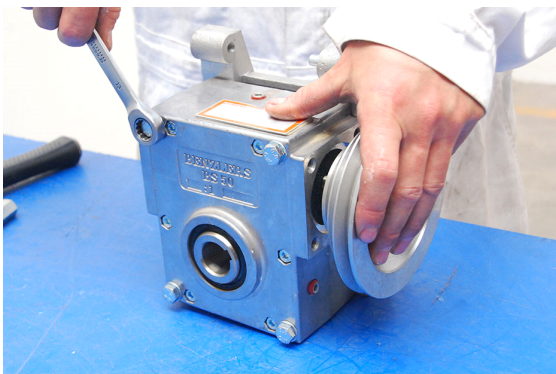


Lösen Sie die Schraube Steckachse MC3V (108402AS007).

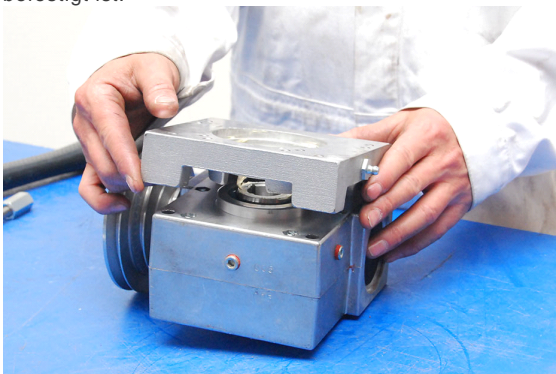


Klopfen Sie anschließend die Steckachse aus dem Gehäuse.

Schritt 12

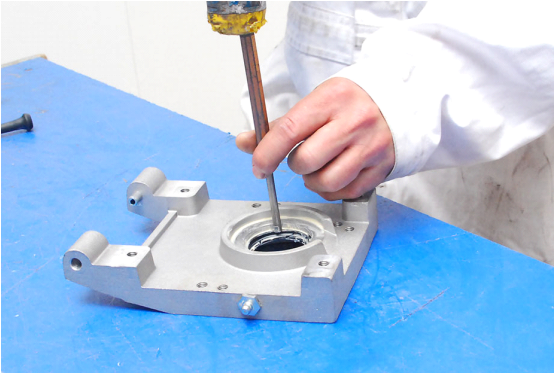


Lösen Sie die vier Innensechskantschrauben mit denen der Zwischenflansch am Untersetzungsgetriebe befestigt ist.



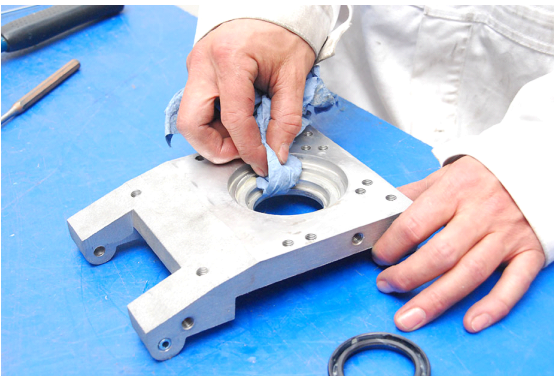
Entfernen Sie nun den Zwischenflansch.

Schritt 13



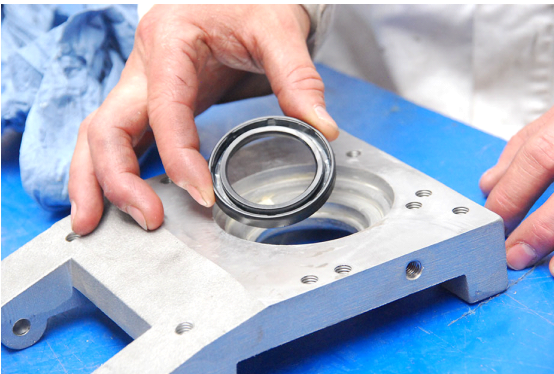
Klopfen Sie jetzt den Simmerring (108414BP005) vorsichtig aus dem Zwischenflansch. Verwenden Sie dazu einen Durchschlag und einen Hammer. Achtung: vorsichtig ausschlagen.

Schritt 14

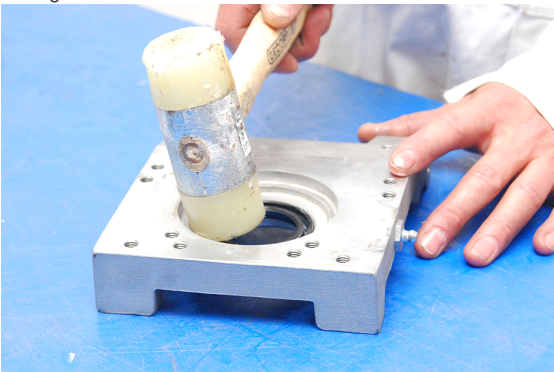


Reinigen Sie die Stelle, an der der Simmerring eingebaut war, gründlich.

Schritt 15

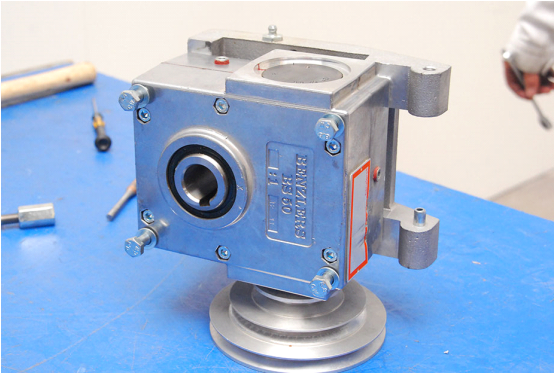


Platzieren Sie den neuen Simmerring (108414BP005) richtig in den Zwischenflansch.



Klopfen Sie den Simmerring mit Hilfe eines Hammers vorsichtig in den Zwischenflansch.

Schritt 16

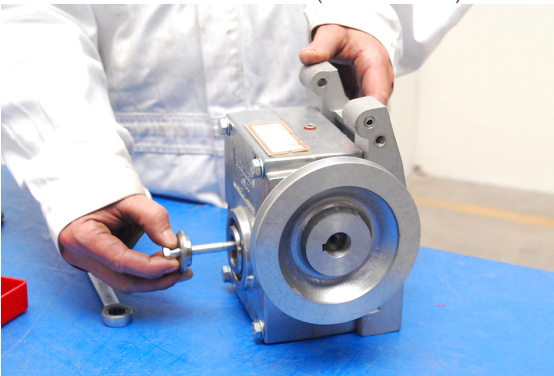


Setzen Sie den Zwischenflansch wieder auf das Untersetzungsgetriebe und ziehen Sie die vier langen Befestigungsschrauben wieder an.

Schritt 17



Fetten Sie die Steckachse MC3V (108402AS007).



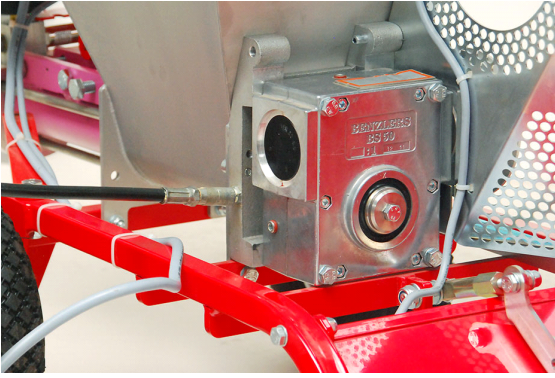
Setzen Sie die eingefettete Steckachse wieder in das Untersetzungsgetriebe ein und ziehen Sie diese mit einer Schraube und einer großen Unterlegscheibe fest.

Schritt 18



Setzen Sie eine neue Dichtungsscheibe (108414PA002) in den Zwischenflansch ein und drücken Sie diese ordentlich fest.

Schritt 19



Befestigen Sie das Untersetzungsgetriebe (108412BP014) wieder an der richtigen Stelle an der Maschine und ziehen Sie die vier Innensechskantschrauben fest.

Schritt 19



Einfetten der Dichtung. Stecken Sie einen kleinen Schraubenzieher zwischen Dichtungsscheibe (108414PA002) und Edelstahlgehäuse. Schließen Sie die Fettpresse an den Schmiernippel am Zwischenflansch an und pumpen Sie einige Male.

Schritt 20



Wenn anschließend an der Innenseite des Edelstahlbehälters an der Dichtungsscheibe (108414PA002) Fett austritt, ist ausreichend Fett vorhanden. Dies muss übrigens jährlich wiederholt werden.

Schritt 21



Setzen Sie den Motor mit Motorbodenplatte wieder auf die Maschine.



Ziehen Sie die Befestigungsschraube der Motorbodenplatte mit einer Unterlegscheibe wieder fest.

Schritt 22



Befestigen Sie den Hebel des Keilriemenspanners wieder an der Maschine. Achten Sie dabei auf die Lippe des Spanners. Diese muss auf der Motorbodenplatte aufliegen.

Schritt 23



Stecken Sie die Schraube mit Unterlegscheibe wieder zurück in den Hebel des Keilriemenspanners und der Motorbodenplatte. Ziehen Sie Schraube nicht zu fest an, damit der Hebel noch bedient werden kann.

Schritt 24



Setzen Sie den Keilriemen (108414BP002) wieder auf die Riemenscheiben.

Schritt 24



Achten Sie darauf, dass alle Schrauben und Muttern ordentlich angezogen sind. Die Maschine ist jetzt wieder betriebsbereit.